



Köln-Porz, den 08.01.2013

INFORMATION ZUM BETRIEBSPRAKTIKUM FÜR DIE KLASSEN 9

Liebe Schülerinnen und Schüler,

mit Beginn der ersten Woche nach den Weihnachtsferien gehen die Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase in ein dreiwöchiges Betriebspraktikum. Für Euch wird das vom **6. bis zum 24. Januar 2014** bzw. vom **8. bis zum 24. Januar 2014** sein.

Die unterschiedlichen Angaben für den Praktikumsbeginn beruhen darauf, dass an unserer Schule das Praktikum in den letzten Jahren immer direkt am Anschluss an die Weihnachtsferien stattfindet. Im Jahre 2014 enden die Weihnachtsferien jedoch erst am 7. Januar. Einige Betriebe orientieren sich daran und nehmen erst zum 8.1.2014 Praktikanten auf. Dadurch verkürzt sich das Praktikum auf 13 Tage. Wer jedoch das dreiwöchige Praktikum mit 15 Arbeitstagen ganz ausnutzen möchte, hat die Möglichkeit, das Praktikum am vorletzten Ferientag, also am 6.1.2014 zu beginnen.

Wenn wir die Praktiken wie beschrieben für Euch ermöglichen, können wir nicht wie bisher an der Verteilung von Praktikumsplätzen durch die Zentralstelle für Betriebspraktiken (ZfB) in Köln teilnehmen. Das bedeutet, dass jeder von Euch sich einen Betriebspraktikumsplatz selbst suchen muss. Es ist sinnvoll, dies mit etwa einem Jahr Vorlauf, also **mit Beginn des Kalenderjahres 2013** zu tun.

Möchte jemand schon jetzt aktiv werden, so steht dem nichts im Wege, denn der Zeitraum ist ja bekannt. Aber einige Dinge sollten beachtet werden: Bei kleinen mittelständischen Betrieben ist es in der Regel am günstigsten, sich persönlich vorzustellen und um einen Praktikumsplatz zu bitten. Bei großen Unternehmen (z.B. WDR, DLR, Lufthansa, Versicherungen, Flughafen etc.) ist eher telefonische Kontaktaufnahme und anschließend schriftliche Bewerbung angebracht. Wichtig ist, dass der/die Praktikumsuchende in keiner Weise fordernd auftritt. Ein Praktikant/Eine Praktikantin ist für den Betrieb eine zusätzliche Belastung, niemand hat Anspruch auf einen Praktikumsplatz! Betriebe, die von den eigenen Eltern geführt werden und solche, die eine Wochenarbeitszeit von 40 Stunden nicht gewährleisten (z.B. manche Grundschulen oder Kindergärten), können nicht als Praktikumsbetriebe gewählt werden. Die Jugendlichen werden von ihren Lehrerinnen und Lehrern im Betrieb besucht. Der Anfahrtsweg dorthin muss für Praktikant und Lehrperson zumutbar sein. Das bedeutet, dass nur Betriebe im Bereich Köln (nicht mehr Leverkusen), Hürth, Niederkassel, Troisdorf, Siegburg und Bonn in Frage kommen. Ein Praktikum darf nicht kürzer als 13 Arbeitstage sein.

Diese beiden Unterlagen benötigt Ihr, wenn Ihr Euch um einen Praktikumsplatz bewirbt. Ihr könnt sie von der Schulhomepage herunterladen und Euch ausdrucken:



Datenerfassungsbogen zum Betriebspraktikum [pdf]



Bestätigung durch den Betrieb [pdf]

Diese beiden Unterlagen gebt Ihr bitte bis September 2013 bei mir ab.

Einzelheiten zum Zeitablauf Eurer Praktika findet Ihr auf der Schulhomepage. Solltet Ihr noch Fragen haben, könnt Ihr Euch gerne an mich wenden, ich versuche weiter zu helfen.

Freundliche Grüße

Jochen Hindrichs, StD
(Mittelstufenkoordinator)